Dezember 2020/ Januar 2021



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten



Liebe Gemeindeglieder,



die Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür und niemand hätte es für möglich gehalten, unter welchen Umständen wir sie in diesem Jahr erleben. Als diese Andacht entsteht, liegen gerade die ersten Tage des neuen "Teil-Lockdowns" hinter uns. Viele Menschen sind verunsichert, ratlos, manche auch wütend. Besonders aber steht die Frage im Raum ob die aktuellen Einschränkungen auch noch in der jetzt kommenden Zeit gelten werden. Es ist eine schwere Zeit – keine Frage, aber es ist eine Zeit, die wir wieder durchstehen können, wie wir

schon viele schwere Zeiten durchgestanden haben. Ich habe ein Märchen von Siegfried Macht entdeckt, das dafür Mut macht. (Quellenangabe am Ende):

Warum die Engel Halleluja singen

Lange bevor die Sonne und der Mond, die Erde und die Sterne geschaffen wurden, waren bei Gott die Engel. Und weil viele der Engel gar nicht so recht wussten, was sie die

ganzen lange Ewigkeit tun sollten, versammelten sie sich eines Tages um den Herrn des Himmels und baten ihn, dass er sich doch etwas von ihnen wünschen sollte.

Der aber, als hätte er nur darauf gewartet, sprach: "Rückt alle ein wenig zusammen, aber so, dass jeder jedem am nächsten steht." Also rückten sie alle einander näher, aber oh weh: Kaum rückte der eine seinem rechten Nachbarn näher, war er vom linken nur umso weiter entfernt. Und rückte er auf diesen zu, so musste er jenen alleine lassen. Nachdem sie so eine Weile ratlos hin und hergegangen waren und in einem großen weiten Kreis um den Herrgott standen, da endlich sprach Gabriel: "Nicht nach rechts oder links lasst uns gehen, sondern weiter auf den Herrn zu, soweit es irgend geht, so kommen wir auch einander näher, dass es nicht näher geht."

Und - gesagt, getan - fanden sich alle zum engsten Kreis und singen seitdem ihr "Gelobt sei Gott". Nicht etwa, weil Gott des Lobes bedürfte wie ein König, der eitel ihn zu rühmen auf die Tagesordnung setzt - nein, sondern weil sie nirgend wie anders alle einander so nahe kamen wie im Zugehen auf Gott.

Liebe Gemeinde, natürlich brauchen wir jetzt den Blick für die Menschen in unseren Familien und Nachbarschaft, die einsam sind und wir müssen auf einzelne zugehen. Lassen Sie uns dabei aber nicht aus dem Blick verlieren, dass Gott in unserer Mitte ist. Dass ER uns stärkt, hilft und begleitet und dass wir es schaffen, einander näher zu

kommen, wenn wir alle zusammenrücken. Es hat im Frühjahr geklappt und es klappt auch jetzt – gerade in der Weihnachtszeit.

Denn hören wir die Botschaft der Engel in einem traditionellen englischen Weihnachtslied:

"Hört der Engel Lied voll Freud! Christus ist geboren heut! Gott lässt niemand mehr allein! Frieden zieht bei allen ein. Jubelt, preiset, lobet alle, dass es in der Welt erschalle! Kündet laut, dass Gottes Sohn kam herab vom Himmels Thron. Hört der Engel Lied voll Freud! Christus ist geboren heut."

Ich wünsche uns allen eine gesegnete Weihnachts- und Adventszeit.

Seien Sie behütet Pfarrerin Stefanie Krauß

Quellenangaben:

Siegfried Macht "Warum die Engel Halleluja singen", erschienen in: Weihnachtsworte, Hg Stephan Goldschmidt, S. 96, in Sonderausgabe: Advents- und Weihnachtszeit, V&R – Verlag

"Hört der Engel Lied voll Freud" Text nach dem engl. "Hark! The Herald Angels sing" von Erika Hertlein 1986, Kommt, atmet auf, Nummer 0139

Verabschiedung von Reinhard Reuschel



Foto: Dieter Jenß

Im Rahmen des Erntedankgottesdienstes wurde Chorleiter Reinhard Reuschel
von Pfarrerin Mareike Kraemer verabschiedet und für
sein unglaubliches Engagement geehrt. Jahrzehntelang
hat Reinhard Reuschel unzählige Stunden, Gedanken
und Muße in seine Chöre investiert, um unsere Gottesdienste und Feste zu begleiten und zu verschönern.

"Kunst ist das Sahnehäubchen des Lebens," heißt es. Und genau das war Reinhard Reuschel: das Sahnehäubchen auf unserer Kirchengemeinde. Als Chorleiter hat er unglaublich viel Zeit, Fleiß und Herzblut investiert, um uns zu den verschiedensten Anlässen Chormusik auf höchstem Niveau zu bieten. "Alles hat seine Zeit" heißt es im Buch des Predigers. "Chöre leiten hat seine Zeit und auch aufhören, Chöre zu leiten hat seine Zeit." Reinhard Reuschel hat sich seinen Abschied nicht leicht gemacht und doch ist er wohlverdient. Wir danken ihm für all sein Tun und wünschen ihm weiterhin Gottes reichen Segen und eine kräftige Stimme.

Lebendiger Adventskalender Glashütten

Auch heuer haben sich wieder viele Familien bereit erklärt, ein Fenster für den lebendigen Adventskalender zu schmücken.

Ab dem ersten Dezember wird jeden Tag ein neues "Fenster" geöffnet.

Machen Sie sich auf den Weg und bewundern Sie bei einem Spaziergang im Advent die schön geschmückten Fenster und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung!

Folgende Fenster werden geschmückt:

- 29. November Fam. Becker, Altenhimmelstr. 15
- 30. November Fam. Hämmer, Hofäckerring 22
- 01. Dezember Seniorenheim Waldstr. 3
- 02. Dezember Fam. Schmeer, Lärchenstr. 12
- 03. Dezember Fam. Glamsch, Lärchenstr. 16
- 04. Dezember Fam. Jüngling, An der Büttnerswiese 2
- 05. Dezember Fam. Zeilmann, Burgstr. 8
- 06. Dezember Fam. Lindner, Schulstr. 15
- 07. Dezember Fam. Adelhardt, Blumenstr. 10
- 08. Dezember Fam. Knörl, Lärchenstr. 22
- 09. Dezember Fam. Degen, Flurweg 1
- 10. Dezember Fam. Schuster-Becker, Tulpenstr. 12
- 11. Dezember Schule, Schulstr. 21
- 12. Dezember Fam. Kurrent, Waldstr. 2a
- 13. Dezember Evangelisches Gemeindehaus
- 14. Dezember Fam. Wagner Waldstr. 21
- 15. Dezember Fam. Kunze, V.-Lüschwitz-Str. 7
- 16. Dezember Fam. Schnellinger, Lärchenstr. 35
- 17. Dezember Fam. Tischer, Nelkenweg 3
- 18. Dezember Fam. Bursian, Waldstr. 5
- 19. Dezember Fam. Langhirt, Lärchenstr. 5
- 20. Dezember Fam. Krauß, Asternweg 6
- 21. Dezember Fam. Lottes, Tulpenstr. 8
- 22. Dezember Fam. Küfner, Bayreuther Str. 15
- 23. Dezember Fam. Heider, Alte Bayreuther Str. 13
- 24. Dezember Evangelische Kirche

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit 2020



Die Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür und so laden wir herzlich zu folgenden Gottesdiensten ein (eine Orientierung bietet auch der Gottesdienstkalender in der Mitte dieses Gemeindebriefes):

Den 1. Advent feiern wir zusammen mit Pfarrerin Mareike Kraemer und Organistin Renate Kolbe um 10.10 Uhr in Mistelgau und um 19.00 Uhr in Glashütten. In Mistelgau werden im Rahmen des Gottesdienstes die neuen Konfirmanden vorgestellt. Nach dem Gottesdienst gibt es für alle, die noch auf der Suche nach Weihnachtgeschenken sind, einen Bücherund Geschenketisch.

Am **2. Advent** lädt Pfarrerin Stefanie Krauß und Organistin Renate Kolbe um 9.00 Uhr nach Glashütten zum Freiluftgottesdienst an der Kirche ein. In diesem Rahmen werden die neuen Konfis vorgestellt. Um 10.10 Uhr lädt Pfarrerin Mareike Kraemer und wahrscheinlich auch

der Mistelgauer Kindergarten zu einer Familienwaldweihnacht auf den Fickberg ein. Der Weg dorthin ist ab dem Mistelgauer Feuerwehrhaus ausgeschildert. Bei schlechtem Wetter findet die Familienwaldweihnacht in der evangelischen Kirche statt.

Der **3. Advent** wird um 19.00 Uhr in Glashütten mit Prädikant Simon begangen, ebenso in Mistelgau um 10.10 Uhr. Beide Male ist Claus Wahler unser Organist.

Am **4. Advent** feiern Mistelgau, Glashütten und Tröbersdorf um **17.00 Uhr** Waldweihnacht auf dem Fickberg. Der Weg ist ab dem Mistelgauer Feuerwehrhaus ausgeschildert. Bei schlechtem Wetter entfällt die Waldweihnacht.

Am **Heiligen Abend** finden in unseren Kirchengemeinden zahlreiche Freiluftgottesdienste und - Veranstaltungen statt:

In Glashütten lädt sie Pfarrerin Stefanie Krauß um **17.00 Uhr** zum **Freiluft-Familiengottesdienst** und um 22.00 Uhr zur **Freiluft-Christmette** jeweils mit Organistin Renate Kolbe ein. Die Gottesdienste finden neben der Kirche statt.

In **Tröbersdorf** wird die **Christvesper** um **18:45 Uhr** von Pfarrerin Mareike Kraemer und unserem Organisten Harald Gerstacker gehalten. Dieser Gottesdienst findet ebenfalls als Freiluftgottesdienst um die Kirche herum statt.

In **Mistelgau** findet von **14-16 Uhr** ein **Krippenspiellauf** durch Mistelgau statt. Weitere Informationen dazu finden Sie weiter unten.

In den **Mistelgauer Ortsteilen** finden folgende Gottesdienste statt. Sie werden von Pfarrerin Mareike Kraemer gestaltet:

| 18:00 Uhr | Seitenbach – an der Kapelle |
|-----------|------------------------------------|
| 18:45 Uhr | Tröbersdorf – um die Kirche |
| 19:30 Uhr | Hinterland – bei Fam. Bauer |
| 20:15 Uhr | Frankenhaag – beim Christbaum |
| 21:00 Uhr | Plösen/ Gollenbach – am Bürgerhaus |
| 22:00 Uhr | Mistelgau – Dorfplatz |

Am 1. Weihnachtsfeiertag laden wir herzlich zum Festgottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Krauß und Felix Gahr an der Orgel um 10.10 Uhr nach Mistelgau ein.

Die Gottesdienste am **2. Weihnachtsfeiertag** werden um 9.00 Uhr in Glashütten und um 10.10 Uhr in Tröbersdorf von Pfarrer Wolfgang Heidenreich gehalten. An der Orgel spielt Claus Wahler.

Der Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl findet um 15.30 Uhr in Mistelgau mit Pfarrerin Mareike Kraemer statt. Organist ist Harald Gerstacker.

In Glashütten laden wir zu einem ökumenischen Gottesdienst um 17.30 Uhr in die Katholische Kirche ein. Pfarrer Thomas und Pfarrerin Mareike Kraemer halten gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst.

Das neue Jahr 2021 beginnen wir gottesdienstlich am 1. Januar in Mistelgau um 15.30 Uhr und in Glashütten um 17.00 Uhr. An der Orgel begleitet uns Renate Kolbe. Beide Gottesdienste werden von Pfarrerin Mareike Kraemer gehalten.

Infos zum Krippenspiellauf:

- Statt eines Krippenspiels in der Kirche machen wir uns dieses Jahr wie die Könige auf dem Weg.
- Über den Ort verteilt finden Sie und Ihr verschiedene Stationen, die die Weihnachtsgeschichte nacherzählen.
- Start- und Endpunkt ist jeweils die evangelische Kirche in Mistelgau.
- Dort bekommen alle einen Stationenplan mit allen wichtigen Infos.
- Um auch bei dieser Veranstaltung das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie den "Krippenspielrundlauf" mit nur jeweils einem weiteren Haushalt durchzuführen.
- Der Krippenspiellauf dauert je nach Ihrer Geschwindigkeit etwa 45 bis 60 min.
- Den zeitlichen Beginn Ihres Krippenspiellaufs können Sie ganz individuell gestalten: gleich um 14 Uhr oder vielleicht auch erste eine halbe Stunde später.

Infos zu den Weihnachtsgottesdiensten am Heiligen Abend:

- Bei all diesen Gottesdiensten handelt es sich um Freiluftgottesdienste.
- Sie dauern ca. 20-30 min.
- Für Sitzgelegenheiten für Menschen, die nicht stehen können, ist gesorgt.
- Die Gottesdienste finden bei jedem Wetter statt.
- Bitte achten Sie auch an der frischen Luft auf genügend Abstand zu Ihren Mitmenschen
- Bitte tragen Sie eine Maske (dann friert man auch nicht so).
- Vielen herzlichen Dank schon jetzt an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in den Ortsteilen alles vorbereiten und organisieren!
- Wir freuen uns auf Sie!

Zusätzlich zu diesen Gottesdiensten finden Sie auf unserem Youtube-Kanal "Evang. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten" Onlineandachten.



UNSERE MISCHUNG

Die neue CD mit Hits aus Rock, Pop und Klassik

Bohemian Rhapsody (Queen), Man in the Mirror (Michael Jackson), Hey Jude (Beatles), All I want for Christmas (Mariah Carey), Stille Nacht (Pentatonix), Adiemus (Karl Jenkins) und vieles mehr ...

Alle Erlöse werden an hilfsbedürftige Jugendliche gespendet!



www.benefizprojekt-kulmbach.de



4 ADVENTILE 4 AKTIONEN 1 ZIEL

Jeden Adventssonntag um 19 Uhr:

- 1. Die neue Benefiz-CD (siehe Rückseite)
- 2. Die #muvku-Band spielt für Sie
- 3. Das #muvku-Quintett singt für Sie
- 4. Musik verbindet! Der Film

Für Jugendliche. Gegen häusliche Gewalt. Sein Sie dabei und schauen Sie auf

www.benefizprojekt-kulmbach.de

Ist es irgendwie kalt hier?

Das ist eine Frage, die sich vielleicht der ein oder andere Gottesdienstbesucher in letzter Zeit gestellt hat. Und ja, Ihr Gefühl trügt nicht. Corona beeinflusst auch unser Heizverhalten in unseren Gemeinde- und Kirchenräumen. Durch die Heizung werden die Aerosole, die das Coronavirus verbreiten, durch die Luft geschleudert und im Raum verteilt. Dadurch erhöht sich das Ansteckungsrisiko.



Ein möglicher Umgang, den die Landeskirche mit dieser Situation vorschlägt, ist weniger bzw. gar nicht zu heizen. Es macht aber natürlich auch keinen Sinn, wenn alle in der Kirche frieren und sich dadurch erkälten. Wir wollen auch gar nicht, dass Sie in der Kirche frieren. Wir sind dabei, einen guten Mittelweg

zwischen "weniger heizen" und "nicht frieren" zu finden. Trotzdem würden wir Sie bitten, sich während der Heizperiode für die Kirche etwas wärmer anzuziehen. Vielleicht nehmen Sie sich auch einfach eine Decke mit. Oder eine Wärmflasche. Oder machen sich warme Gedanken. Wir haben leider auch noch nicht die perfekte Lösung gefunden, aber wir tun unser Möglichstes. Gemeinsam schaffen wir das.

Abendmahl in Zeiten von Corona

Seit fast einem Jahr haben wir in **Mistelgau** kein Abendmahl mehr feiern können. Ihnen wie uns fehlt das, denn im Abendmahl erlebt man die Gemeinschaft zwischen Gott und Mensch und untereinander noch einmal ganz anders.

Die letzten Monate war es wichtig, auf jeden unnötigen Kontakt zu verzichten. Ab-

stand halten ist auch weiterhin wichtig, aber mit einem neuen Hygienekonzept können wir ein "sicheres" Abendmahl anbieten. Am Altjahresabend feiern wir das erste Mal wieder Abendmahl, in gewohnter Form im Halbkreis und mit Brot und Wein (in Einzelkelchen). Wir freuen uns darauf und sind dankbar, dass wir dieses Jahr mit einer Abendmahlsfeier abschließen können.

In **Glashütten** ist es in unserer kleinen Kirche leider schwieriger, Abendmahl unter Corona-Bedingungen zu feiern; wir warten noch ein wenig ab.

In **Tröbersdorf** ist es jetzt bereits möglich, Abendmahl zu feiern.

Miteinander die Bibel entdecken beim offenen Bibelgespräch in unseren Gemeinden



Gemeinsam lesen wir einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus, welche Bedeutung er für unser Leben hat. Welche Antworten gibt uns der Text zu aktuellen Fragen, die uns im Alltag beschäftigen?

Mitdiskutieren oder einfach nur zuhören – alles ist erlaubt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – Alle, die sich für die Bibel interessieren, sind herzlich eingeladen einfach mal vorbeizuschauen.

Jeder Gesprächsabend steht für sich. Sie können also jederzeit einsteigen oder auch pausieren.

Unsere nächsten Termine:

- 4. Dezember Gemeindehaus Mistelgau
- 15. Januar Gemeindehaus Glashütten jeweils von 19 bis 20 Uhr

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ihre Pfarrerinnen

Mareike Kraemer und Stefanie Krauß

Ehrung langjähriger Bläser im Posaunenchor



v.l.n.r: Reinhard Reuschel, Reinhold Teufel, Helmut Pfaffenberger, Fritz Rupp, Friedhelm Heilmann, Pfarrerin Mareike Kraemer Bilder: Redaktion

Beim Kirchweih-Gottesdienst, der unter Corona Bedingungen heuer auf dem Hannasen-Platz gefeiert wurde, sind wieder langjährige Mitwirkende

des Posaunenchores der evangelischen Kirchengemeinde ausgezeichnet worden. Der Obmann des Posaunenchores, Friedhelm Heilmann dankte allen Bläserinnen und Bläsern für ihren Einsatz und lobte den bemerkenswerten Beitrag, den diese über Jahrzehnte mit ihren Instrumenten geleistet haben. Mit Pfarrerin Mareike Kraemer ehrte er Chorleiter Helmut Pfaffenberger und Fritz Rupp, die beide seit 60 Jahren aktiv sind. Dafür gab es Ehrenurkunden des bayerischen evangelischen Posaunenchorverbandes und Ehrennadeln, Seit 55 Jahren dabei sind Reinhold Teufel und Karl-Heinz Schmidt. 35 Jahre aktiv ist Reinhard Reuschel



Chorobmann Friedhelm Heilmann und Karl-Heinz Schmidt

Singen außerhalb der Dusche? Probiere es aus!

Alle, die Spaß an netten Leuten und gemeinsamen Singen haben, sind ganz herzlich zu unserem Chor für Unmusikalische eingeladen. Dieser Chor ist für alle da: Duschsänger, Heulbojen, Leute, die nur im Auto singen, Jung und Alt, Männer und Frauen, Leute, die Noten lesen können und auch für die, die von Noten nur wissen, dass es ausgemalte und nicht ausgemalte gibt. Jeder ist bei uns gerne gesehen.

Wir treffen uns 1-2x im Monat und freuen uns über regelmäßige Mitsänger und alle, die es einfach nur mal ausprobieren wollen.

Wo: im Gemeindehaus in Mistelgau

Wer: einfach alle

Wann: jeweils um 19 Uhr

7. Dezember 2020, 21. Dezember 2020, 11. Januar 2021, 25. Januar 2021

Weitere Infos im Pfarramt oder bei Pfarrerin Mareike Kraemer



Neue Kirchenchorleiterin für Mistelgau

Wir freuen uns riesig, dass unser Kirchenchor bald wieder eine Leitung hat! Nadja Fürst tritt in Reinhard Reuschels Fußstapfen. Frau Fürst studiert momentan in Bayreuth im 4. Semester Kirchenmusik, spielt nebenher in verschiedenen Kirchengemeinden Orgel, leitet ein Blockflötenensemble

und freut sich schon sehr auf ihre neue Aufgabe in Mistelgau.

Alle "alten" Kirchenchormitglieder und auch alle, die gerne mal in den Kirchenchor reinschnuppern wollen, sind ganz herzlich eingeladen. Mit Blick auf Corona ist geplant, dass die ersten Proben im Februar beginnen. Wir werden Sie zeitnah über die genauen Termine informieren. Bis es so weit ist, freuen wir uns einfach schon mal, dass unser Kirchenchor eine neue Leitung hat.



Einladung zum Ehejubiläumsgottesdienst

"Nun bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei. Die Liebe ist aber die größte unter ihnen."

Viele von Ihnen haben diesen Vers aus dem 1. Korintherbrief bei Ihrer Trauung gehört und verbinden mit ihm schöne Erinnerungen. Die Liebe, so glauben wir Christen, ist ein Geschenk Gottes und es ist wunderbar, dass er immer wieder Menschen zusammenführt und ihnen Liebe füreinander schenkt. Das wollen wir feiern! Und zwar im

Ehejubiläumsgottesdienst am 14. Februar 2021 um 10:10 Uhr in der St. Bartholomäuskirche in Mistelgau.

In diesem Gottesdienst sind alle Paare, die im vergangenen Jahr ein rundes Ehejubiläum gefeiert haben aber auch alle anderen Paare – egal ob verheiratet oder unverheiratet – eingeladen, ihre Beziehung und sich segnen zu lassen. Denn Beziehungen sind zwar was Schönes aber sind nicht immer einfach. Und dann tut es gut zu wissen, dass Gott einen bei allem begleitet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir alle Paare, die sich gerne segnen lassen wollen, sich bis zum Freitag, 5. Februar 2021, im Pfarramt anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!



Gottesdienst der etwas anderen Art

Was haben Theaterstücke, Popmusik und Talkgäste mit Gottesdiensten zu tun? Bei unserer neu geplanten Gottesdienstform eine ganze Menge.

Ab 2021 wollen wir in regelmäßigen Abständen Gottesdienste der etwas anderen Art feiern – mit einer Band, einem Theaterstück und interessanten Gästen. Und dazu braucht es Sie! Sie hätten Lust bei einem Anspiel eine Rolle zu übernehmen? ODER Sie sind kreativ? ODER sind Sie handwerklich geschickt? ODER haben Sie Lust, Kirche und Glaube auf eine lebensnahe und verständliche Art und Weise zu vermitteln? ODER Sie haben noch ganz andere tolle Talente? Dann melden Sie sich bei uns! Denn wir wollen für Euch und mit Euch den Glauben neu erleben und erfahrbar machen.

Bei Interesse oder weiteren Fragen bitte bei Pfarrerin Mareike Kraemer oder im Pfarramt melden.



Alle Basteltanten (und -onkel) aufgepasst!

2021 feiert die Mistelgauer Kirche ihren 600. Geburtstag. Die Geschenke bekommen aber Sie! Sie müssen nur noch gebastelt werden. Daher suchen wir alle, die gerne basteln. Sie müssen nicht Kunst studiert oder Ihr halbes Leben Handarbeitsunterricht gegeben haben, sondern alle, die Spaß an Handarbeit und am Gestalten haben, sind bei uns genau richtig.

Was genau gebastelt werden soll und wie das geht erfahren Sie bei

Sabine Hoffmann (Tel.:0160-8711939) oder im Pfarramt.

P.S.: Alle benötigten Materialien bekommen Sie natürlich von uns gestellt.



600 Jahre St. Bartholomäus zu Mistelgau das muss gefeiert werden!



2021 feiert unsere Mistelgauer Kirche ihr 600jähriges Bestehen. So ein Jubiläum muss gefeiert werden – und zwar mit Ihnen! Das ganze Jahr über erwarten Sie musikalische und feierliche Highlights und Veranstaltungen. Von einem Glaubenskurs über den Auftritt des Pfarrerkabaretts "Weißblaues Beffchen" bis hin zu Konzerten verschiedenster Art ist alles dabei.

Zudem konnten wir ehemalige Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber und andere Predigtgrößen für uns gewinnen. Über das Jahr verteilt kommen die Pfarrer/innen Bayer, Steiner, Dr. Pohl, Dekan Hacker, Hofmann und Landesbischof Bedford-Strohm, um mit Ihnen Gottesdienst und unseren Glauben zu feiern. Seien Sie dabei!

Wenn man einen Geburtstag feiert, dann gibt es auch Geschenke. Das gilt auch für unser Kirchenjubiläum. Wir bieten Ihnen hochwertige Fotobücher unserer drei Mistelgauer Kirchen, ein Buch über die Geschichte unserer Kirche von Helmut Pfaffenberger und weitere hübsche Kleinigkeiten zum Kauf an, die Sie dann verschenken können.

2021 – das wird unser Jahr!

| | Gottesdienste Glashütten, Mistel | ottesdienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für Dezember 2020 | er 2020 |
|------------------|----------------------------------|--|-----------------------------|
| Gottesdienste | Glashütten | Mistelgau | Tröbersdorf |
| So. 06. Dezember | 9.00 Freiluft-Gottesdienst | 10.10 | |
| 2. Advent | Vorstellung neue Konfis | Familien-Waldweihnacht | |
| | Pfarrerin Krauß | Pfarrerin Kraemer oder Krauß | |
| So. 13. Dezember | 19.00 | 10.10 | |
| 3. Advent | Prädikant Simon | Prädikant Simon | |
| So. 20. Dezember | 11 | 17.00 Waldweihnacht in Mistelgau | |
| 4. Advent | | Team Glashütten & Mistelgau | |
| Do. 24. Dezember | 17.00 Freiluft-Gottesdienst | 18.00 Seitenbach | 18.45 Freiluft-Christvesper |
| Heiliger Abend | Pfarrerin Krauß | 19.30 Hinterland | Pfarrerin Kraemer |
| | | 20.15 Frankenhaag | |
| | | 21.00 Plösen | |
| | 22.00 Freiluft-Christmette | 22.00 Freiluft-Christmette | |
| | Pfarrerin Krauß | Pfarrerin Kraemer | |
| Fr. 25. Dezember | Einladung nach | 10.10 | |
| 1. Weihnachtstag | Mistelgau | Pfarrerin Krauß | |
| Sa. 26. Dezember | 9.00 | Einladung nach Glashütten | 10.10 |
| 2. Weihnachtstag | Pfarrer Heidenreich | oder Tröberdorf | Pfarrer Heidenreich |
| So. 27. Dezember | bei uns kein Gc | bei uns kein Gottesdienst, Einladung in die Nachbargemeinden | Jemeinden |
| Do. 31. Dezember | 17.30 Ökumenischer | 15.30 + AM | |
| Silvester | GD in der kath. Kirche | Pfarrerin Kraemer | |
| | Pfarrer Thomas und | | |
| | Pfarrerin Kraemer | | |
| | Auf Grund von Corona kann es zu | Auf Grund von Corona kann es zu Änderungen der Gottesdienste kommen | len |

| Gottesd | dienste Glashütten, Mistelgau | lienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für Januar 2021 | :021 |
|--------------------|-------------------------------|---|-------------|
| ottesdienste | Glashütten | Mistelgau | Tröbersdorf |
| . 01. Januar | 17.00 | 15.30 | |
| eujahr | Pfarrerin Kraemer | Pfarrerin Kraemer | |
| o. 03. Januar | | Bei uns kein Gottesdienst | |
| S. nach Christfest | Einla | Einladung in die Nachbargemeinden | |
| i. 06. Januar | Kein Gottesdienst | 10.10 | |
| biphanias | Einladung n. Mistelgau | Pfarrerin Krauß | |

Einladung nach Glashütten

Pfarrer i.R. Bayer

wg Gastprediger in Mgau

S. n Epiphanias

o. 17. Januar

Kein Gottesdienst

Pfarrerin Krauß

S. nach Epiphanias

9.30

o. 10. Januar

10.10

Pfarrerin Krauß

Pfarrerin Krauß

S. n Epiphanias

o. 31. Januar

o. 24. Januar

9.00

19.00

10.10

10.10

Kein Gottesdienst

Auf Grund von Corona kann es zu Änderungen der Gottesdienste kommen

Prädikant Dr. Jürgen Wolff

Prädikant Dr. Jürgen Wolff

tzter S. n Epiphanias

Infos zur Mistelgauer Friedhofsmauer

Sie haben es sicher schon gemerkt: das Loch in der Mistelgauer Friedhofsmauer wird nicht kleiner, sondern tendenziell eher größer. Das liegt daran, dass immer wieder Steine, die zu sehr überhängen und drohen abzustürzen, abgetragen werden müssen. Uns ist diese Problematik bewusst und wir arbeiten daran. Nachdem es sich bei der Friedhofsmauer aber um ein denkmalgeschütztes Bauwerk handelt, müssen unterschiedlichste Behörden und Ämter mit ins Boot geholt werden, was – zugegebener Weise – immer etwas dauert. Corona hat viele Arbeiten zudem noch verzögert. Aber: alle Beteiligten tun ihr Möglichstes, um uns bei der Sanierung der Friedhofsmauer zu helfen und wir hoffen, nächstes Jahr die Sanierung abschließen zu können.

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitglieder des Kirchenvorstands und Pfarrerin Mareike Kraemer gerne zur Verfügung.

Richtigstellung

Im letzten Gemeindebrief haben wir Ihnen von unserem Bücherregal für Kinderbücher in der Kirche berichtet. Wir freuen uns sehr, dass es so rege angenommen wird. Es hat sich bei unserer Berichterstattung aber ein Fehler eingeschlichen:

Das Bücherregal wurde von Gaby Zimmermann bemalt und von **Micha Roder** gebaut.

Wir bitten den Fehler im letzten Gemeindebrief zu verzeihen und danken sehr herzlich für den Hinweis.

Taufsonntage in Mistelgau



Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, stehen für Mistelgau folgende Termine zur Auswahl:

Sonntag, 13. Dezember 2020 Sonntag, 17. Januar 2021

Bitte setzen Sie sich zu den Bürozeiten (Montag und Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr, Mittwoch von 14.00 - 17.30 Uhr) mit dem Pfarramt (Tel 09279 - 1711) in Verbindung, sobald Sie sich für einen der Tauftermine entschieden haben.

Wenn Sie als Eltern und/oder Paten etwas für die Taufe Ihres Kindes vorbereiten möchten, bitten wir um die Auswahl eines biblischen Taufspruches, auch Liedwünsche aus dem Gesangbuch werden gerne aufgenommen.

Grundsätzlich werden zur Taufe die Geburtsurkunde des Täuflings gebraucht, sowie eine **Patenbescheinigung**, wenn der Taufpate nicht in unserer Gemeinde gemeldet ist.

Pfarrerin Mareike Kraemer

Frauenkreis Mistelgau

Leider konnten wir seit der Floßfahrt im Juli dieses Jahrs aufgrund der Corona-Pandemie keine Treffen mehr organisieren. Wir versuchen zum Abschluss des Jahres eine Veranstaltung am <u>9. Dezember 2020 um 14.00 Uhr in der Kirche in Mistelgau</u> durchzuführen. Die Größe der Kirche ermöglicht es uns, auch die aktuell geltenden verschärften Kontaktbeschränkungen einzuhalten und so eine sichere aber trotz allem besinnliche Feier zu veranstalten.

So soll wenigstens zum Jahresausklang noch einmal an das 45-jährige Bestehen des Frauenkreises erinnert werden. Und erinnern und gedenken möchten wir auch den Umstand, dass dieses Jahr unsere Gründerin, Frau Pfarrerin Fürle, von uns gegangen ist. Wir wollen dazu die Trauerrede, die bei ihrer Beerdigung gehalten wurde, gemeinsam hören.

Das Frauenkreis-Team lädt zu dieser Veranstaltung ganz herzlich ein. Sollten sich die Vorschriften bis dahin soweit verschärfen, dass wir nicht zusammenkommen können, würden wir dies kurzfristig bekanntgeben.

Erna Meyer im Namen des Frauenkreisteams

Die Stockenten - Nordic-Walking, and more

Bei den "Stockenten" handelt es sich um unsere Nordic Walkinggruppe. Nordic Walking ist ein Gemeinschaftssport für Jung und Alt, Fitte und "noch nicht so Fitte" und bietet darüber hinaus noch vieles mehr. Es ist ein Sportprogramm, das Menschen dabei unterstützt, möglichst lange und selbstständig ihr Leben zu meistern und sich dabei eine höhere Lebensqualität dauerhaft zu erhalten.



Nordic Walking verbessert nachhaltig die motorische und kognitive Leistungsfähigkeit von Menschen. Bei den Stockenten wird den Teilnehmenden eine ideale Kombination zwischen Ausdauer-, Koordinations- und Entspannungstraining ge-

boten, die neben der körperlichen Fitness auch noch die kognitive Leistungsfähigkeit steigert.

Wie das genau aussieht und alles rund um die Themen Sport und Gesundheit erfahren Sie bei den Treffen der Stockenten.

Schnuppern Sie gerne mal rein! Wir freuen uns auf Sie!

Wer: Alle, die Lust haben, sich gemeinsam zu bewegen und nette Leute kennenzulernen

Wann: immer freitags von 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr (je nach Wetterlage)

Wo: Start vor dem Pfarramt in Mistelgau

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an Übungsleiter Werner Heinz (Kontakt über das Pfarramt).

Rockenstuben

Aufgrund der Corona-Pandemie finden zurzeit keine Treffen der Rockenstuben statt.

> Wir wünschen Euch trotz dieser angespannten Zeit, ein schönes besinnliches Weihnachtsfest. Bleibt alle gesund, damit wir Uns im Neuen Jahr 2021 alle wiedersehen.





Verantwortlich für den Inhalt der Rockenstuben: Beate Wolf und Anja Dürst.



Liebe Gäste des Seniorencafes, liebe Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde Mistelgau

Aufgrund der aktuellen Situation findet in diesem Jahr keine Adventsbzw. Weihnachtsfeier statt.

Wir wünschen Ihnen deshalb auf diesem Weg ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2021 viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Ob, wann und wie es mit dem Seniorencafe weitergeht, kann derzeit noch nicht gesagt werden.

Ihnen allen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Ihr Team vom Seniorencafe





Warum zünden wir Kerzen an?

Unter den vielen Menschen, die am 9. Oktober 1989 um den Leipziger Innenstadtring ziehen, erkennt man, wie manche ihre Hände schützend vor die Flamme halten. Warum sie ausgerechnet mit Kerzen durch die Stadt ziehen, die von jedem Lüftchen ausgepustet werden können? Man stelle sich nur einmal die Leipziger Montagsdemonstration an diesem Tag als Fackelumzug vor. Fackeln haben etwas Unheimliches. Vor allem aber wirken sie martialisch.

Einst ehrten Studentenverbindungen emeritierte Professoren mit solchen Inszenierungen. Und

in den 1930er Jahren – wie auch heute – demonstrieren Nazis vorzugsweise mit Fackelumzügen, wenn sie beanspruchen, Straßenzüge und Städte zu beherrschen. Wie gut, dass die Leipziger genau das nicht wollten: machtvoll und überwältigend auftreten. Fackeln knistern und flackern, Kerzen leuchten still. Die Kerzenflamme ist hell, aber fragil.

Der wohl älteste christliche Kerzenritus gehört in die Osternacht. Wenn der Priester das Evangelium von der Auferstehung Jesu von den Toten liest, entzündet er die Osterkerze in der dunklen Kirche. An ihr stecken die

Gläubigen daraufhin ihre Kerzen an, das Licht breitet sich in der ganzen Kirche aus.

Mit Kerzenweihen und Lichterprozessionen zu Mariä Lichtmess endete jahrhundertelang der Weihnachtsfestkreis. Kerzen im Advent läuten ihn heute ein. Als Symbol der Auferstehung Jesu deutet die Wachsflamme auf das ewige Leben. Als Lebenslicht gehört die Kerze seit einiger Zeit auch zu jeder Geburtstagsfeier – eine Art säkularisierte Taufkerze.

Wenn Christen einer totalitären Staatsmacht oder faschistischen Gewaltexzessen etwas entgegensetzen, dann tun sie das am besten mit Lichterketten: Sie versammeln sich in langen Reihen schweigend oder singend mit brennenden Kerzen in der Hand. Es sind ohnmächtige und doch eindrucksvolle Bekundungen der Überzeugung, dass das Leben Besseres zu bieten hat als Hass und Gewalt.

Burkhard Weitz

Aus: "chrismon", das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.





Monatslied



0139 Hört der Engel Lied voll Freud



- 1. Hört der En-gel Lied voll Freud! Chris-tus
- 2. Christ, du bist der höch-ste Herr, nie uns
- 3. Frie dens-brin-ger, Hei ler, Hel-fer, Son ne





Text: nach dem engl. "Hark! the Herald Angels sing" von Erika Hertlein 1986 Strube Verlag, München; Melodie: Felix Mendelssohn Bartholdy





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?

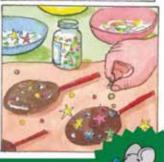


Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs
Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!).
Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Träpfle etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du
nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat
sich der Stern geöffnet.

Weihnachts-Lolli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.





Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 his 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de Der schnellste Wog zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: der zweite Stern von rechts oben

Ev. Kirchengemeinde Glashütten Frauenkreis

5-Tagesfahrt nach Husum/Nordsee vom 02. Juni – 06. Juni 2021



Der Frauenkreis Glashütten lädt wieder zu einer 5-Tagesfahrt an die Nordsee ein.

Die Fahrt wird in einem modernen Reisebus der Fa. Ollet durchgeführt. Für die Übernachtung haben wir das Hotel Hinrichsen in Husum gebucht.

Erleben Sie mit uns die Küstenlandschaft der nordfriesischen Halligen, die Insel Helgoland, die Hansestadt Lübeck "Travemünde und und

Sollte durch die Vorschriften der Corona Pandemie die Fahrt nicht wie üblich, ohne Masken im Bus oder weitere Einschränkungen, durchgeführt werden können, werden wir diesen Ausflug absagen und erstatten die Zahlungen zurück.

Das vorläufige Programm

Mittwoch, 02. Juni Abfahrt in Glashütten, Feuerwehrhaus und Wanderparkplatz an der Schule

Unterwegs Frühstück wie immer.

In Tönning besuchen wir das Multimar Wattforum

Ankunft in Husum gegen 16.00 Uhr mit einem Strandspaziergang und Krabbenessen.

Zeit zur freien Verfügung, Shopping, Stadtbummel.

Zum Abendessen sind wir in einem Fischrestaurant. (es gibt auch Fleischgerichte)

Der Abend klingt an der Hotelbar aus.....

Donnerstag, 03. Juni Nach dem Frühstück starten wir nach Büsum. und fahren mit der MS Funny Girl in

2,5 Stunden zur Hochseeinsel Helgoland. Nach dem traditionellen Ausbooten vor Helgoland sind etwa 3,5 Stunden Aufenthalt zur Inselerkundung, zollfreiem Einkauf

Kaffeetrinken geplant. Abendessen auf dem Schiff.

Wer sich die Fahrt nach Helgoland nicht zutraut (der verpasst was) kann in Büsum oder

Husum den Tag auf eigene Faust verbringen. Der Reisepreis wird entsprechend reduziert...

Der Abend klingt an der Hotelbar aus.....

Freitag, 04.Juni Nach dem Frühstück Fahrt nach Travemünde.

Mit der MS Hanse fahren wir von Travemünde nach Lübeck und zurück.

Kaffeetrinken mit Marzipantorte in der Marzipanmanufaktur Niederegger oder auf dem

Schiff.

Stadtführung in Lübeck und evtl. Travemünde

Rückfahrt ab Travernünde, über den Timmendorferstrand zum Abendessen.

Der Abend klingt an der Hotelbar aus...

Samstag, 05, Juni

In Schlüttsiel starten wir zu den Halligen Gröde, Oland und Langeneß. Diese Halligen waren noch nie Ziel unserer gemeinsamen Ausflüge.

Wer möchte kann an einer Wattwanderung von Langeneß nach Oland und weiter nach Dagebüll teilnehmen. Dauer ca 3 Stunden Abendessen auf der Promenade von Dagebüll.

Der Abend klingt an der Hotelbar aus.....

Sonntag, 06, Juni

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise an.

Wir machen Halt in Celle. Eine Stadtrundfahrt mit dem Bähnchen oder Zeit zur freien Verfügung ist geplant.

Unterwegs gibt's wieder Streifen und Kaffee @

Änderungen im Programmablauf oder im Programm selbst können sich durch Abfahrtzeiten der Schiffe, schlechtem Wetter oder den Gezeiten noch ändern. Corona kann uns auch noch einen Strich durch unsere Planung machen.

Der Reisepreis wird bei 450,--€ pro Person im Doppelzimmer liegen. Einzelzimmeraufschlag 120.00 €

(nur 5 Einzelzimmer verfügbar) Einzelzimmer bitte vorher mit uns auf Verfügbarkeit abklären. Die Anmeldung wird wirksam mit einer Anzahlung von 150,--€ pro Person auf folgendes Konto:

Kirchengemeinde Glashütten Husumfahrt 2021 IBAN DE33 7806 0896 0409 6751 16

Im Preis enthalten ist die Busfahrt, 4 x ÜF, mind. ein Abendessen, Frühstück auf der Hinfahrt, Helgolandfahrt, Halligrundfahrt, Wattwanderung, Schiffahrt, Kaffee und Marzipantorte in Lübeck, Streifen und Kaffee am Sonntag und die Stadtführungen. Schnapsrunden im Bus

Für schönes Wetter sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.

Sollten noch Fragen auftreten sind wir unter 09279/1431, 01573 245 8467 erreichbar.

Anmeldung bitte bei Norbert o. Angelika Glamsch, Lärchenstr.16, 95496 Glashütten abgeben. Oder per E-mail an: norbert.glamsch@t-online.de

Die Plätze im Bus werden für Sie, wie immer, nach Reihenfolge der Anzahlung reserviert.

Verbindliche Anmeldung

5Tagesfahrt nach Husum/Nordsee vom 02. Juni – 06. Juni 2021



| An vorgenannter Fahrt nehme ich mit insgesamt Person(en) teil. |
|---|
| Bitte reservieren Sie für mich: |
| Doppelzimmer |
| Einzelzimmer Aufpreis 120,00 € (Nur 5 EZ verfügbar) bereits ausgebucht! |
| wir/ich nehme/n an der Helgolandfahrt mit Personen <u>nicht</u> teil. |
| Diese Angaben benötigen wir für eine Reservierung der begrenzten Plätze auf dem Schiff. |
| Ich/wir nehmen an der Wattwanderung mit Personen teil. |
| Vorname / Name: |
| Anschrift: |
| PLZ/Ort: |
| Telefonnummer: |
| @adresse |
| Weitere Personen: |
| Vorname / Name: |
| Datum/Unterschrift: |



| Kirchenvorstand Mistelgau | Kirchenvorstand Glashütten |
|---|--|
| Vertrauensfrau Gabriele Zimmermann | Vertrauensfrau Roswitha Herath |
| Tel. 971540 | Tel. 454 |
| Frauenkreis Mistelgau, 3-wöchig, | Frauenkreis Glashütten, 14-tägig, |
| Mittwoch, 19.00 Uhr im Gemeindehaus, | Donnerstag, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus, |
| Senioren Café Mistelgau, monatlich, | Senioren Café Glashütten, monatlich, |
| Samstag, 15 Uhr im Gemeindehaus, | Samstag, 15.00 Uhr im Gemeindehaus, |
| Kirchenchor Mistelgau, | Beerdigungschor Glashütten, |
| Dienstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, | 14-tägig nach Absprache, Montag 19.30 Uhr |
| Chorleiter Reinhard Reuschel | im Gemeindehaus, Chorleiterin Renate Kolbe |
| Posaunenchor Mistelgau, Freitagabend im Gemeindehaus, Chorleiter Helmut Pfaffenberger; Obmann Fritz Fichtel und Friedhelm Heilmann | Gospelchor "Little Light" Glashütten Mittwoch, 20 Uhr, im Gemeindehaus Glashütten, Chorleiterin: Frau Doerfler |
| Babygruppe Mistelgau, (0 bis 2 Jahre): Freitag ab 8.45 im Gemeindehaus. Kontakt: Tanja Kauper | Babygruppe Glashütten, (0 bis 3Jahre): Montag ab15.30 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Simona Weidenhammer |
| Kindergottesdienst-Team Glashütten Treffen nach Vereinbarung | Ökumenischer Gesprächskreis, 14-tägig, Donnerstag, 9.00 - 11.00 Uhr bei Renate Kolbe in Glashütten |

Bei Fragen zu Gruppen & Kreise wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internet-Adresse:

www.kirche-mistelgau-glashuetten.de



Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden

| KIRCHENGEMEINDE MISTELGAU: | | |
|----------------------------------|----------------------------------|--|
| ALLGEMEINES KIRCHENKONTO | GABENKASSE: | |
| IBAN DE64 7806 0896 0009 6114 44 | IBAN DE11 7806 0896 0109 6114 44 | |
| KIRCHGELDKONTO: | NOTOPFERKONTO: | |
| IBAN DE02 7806 0896 0309 6114 44 | IBAN DE46 7806 0896 0409 6114 44 | |
| | | |
| KIRCHENGEMEINDE GLASHÜTTEN: | | |
| ALLGEMEINES KIRCHENKONTO | KIRCHGELDKONTO | |
| IBAN DE51 7806 0896 0009 6751 16 | IBAN DE95 7806 0896 0109 6751 16 | |
| NOTOPFERKONTO | | |
| IBAN DE42 7806 0896 0209 6751 16 | | |
| BIC FÜR ALLE KONTEN: GENODEF1HO1 | | |



Auf Grund der derzeitigen Situation ist leider keine Aussage möglich, wann es regulär mit Gruppen und Kreisen weiter gehen kann. Alle genannten Termine sind unter Vorbehalt. Sobald es Näheres gibt, werden sie informiert.

Frauenkreis Mistelgau, 19.00 Uhr

09. Dezember Jahresabschluss um **14.00 Uhr in der Kirche** (Unter Vorbehalt!)

Frauenkreis Glashütten, 19.00 Uhr in der ev. Kirche

03. Dezember Wir basteln Weihnachtsdeko

Seniorencafe Mistelgau, 15.00 Uhr

Vorerst keine Treffen geplant

Seniorencafe Glashütten, 15.00 Uhr

30. Januar Der Baum – durchlebt vier Jahreszeiten

Ökumenischer Gesprächskreis Glashütten, 9.00 Uhr

Vorerst keine Treffen geplant

Offenes Bibelgespräch, 19.00 Uhr

04. Dezember Gemeindehaus Mistelgau, Pfarrerin Kraemer

15. Januar Gemeindehaus Glashütten, Pfarrerin Krauß

Konfirmation Mistelgau 2020

Mit einiger Verspätung konnten wir die Konfirmation unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden nachholen. Vielen Dank für die schöne Zeit mit Ihnen und Euch und Gottes reichen Segen!





Fotos: Dieter Jenß

Konfirmation Glashütten 2020



Wir sind dankbar, dass wir am 10. und 11. Oktober die Konfirmation im geplanten Rahmen feiern konnten: den Beichtgottesdienst mit dem Heiligen Abendmahl für die Konfis feierten wir am Samstag in Glashütten im kleinen Kreis, die Konfirmation am Sonntag mit allen Familienangehörigen in Mistelgau.

Eine besondere Erfahrung für Eltern und Paten war dabei die Unterstützung beim Abendmahl und beim Segen. Herzlichen Dank an Renate Kolbe, Andrea Doerfler und "Vier auf einen Streich", Yvonne Schneider und den Mistelgauern für die Gastfreundschaft und dem Glashüttner Kirchenvorstand.



Fotos: Henri Engels

Erntedank in Glashütten



Manchmal ergeben sich durch Corona auch schöne Situationen, so wie der Familiengottesdienst zum Erntedankfest. Bei trockenem und sonnigen Wetter folgten wir im herbstlichen Kreislehrgarten der aufmerksamen Taube bzw. dem aufmerksamen Strauß, der den Menschen in der Arche das Ende der Sintflut verkündet hat und dem Gottes Versprechen folgte, dass er die Menschen immer begleiten wird.

Ein herzliches Dankeschön Herbert Zeilmann, Jakob Schnellinger und dem Kirchenvorstand für die tatkräftige Unterstützung.



Fotos: Kathrin Becker



Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die wieder dafür gesorgt haben, dass auch unsere Kirche zu Erntedank reich geschmückt werden konnte.

Foto: Stefanie Krauß

Wir sind für Sie da



Pfarrerin
Mareike Kraemer
Mistelgau
09279 / 9778052
0151 / 222 040 23
areike.kraemer@elkb.de
Freier Tag: Donnerstag

Pfarrerin Stefanie Krauß Glashütten 09279 / 97 14 955

stefanie.krauss@elkb.de Freier Tag: Montag



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mistelgau-Glashütten



Pfarramts-Sekretärin Kathrin Becker 09279 / 1711 pfarramt.mistelgau@elkb.de

Pfarramt Mistelgau

Schulstraße 13

95490 Mistelgau

Tel: 09279 / 1711

Fax: 09279 / 971073

E-Mail: pfarramt.mistelgau@elkb.de
Internet: www.kirche-mistelgau-glashuetten.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch 14:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:30 Uhr

Sie finden uns auch bei:





Impressum: Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mistelgau-Glashütten. Er erscheint sechsmal im Jahr. Redaktion und V.i.S.d.P.: Pfarrerin Mareike Kraemer, Pfarrerin Stefanie Krauß, Gerd Jüngling, die Autoren der jeweiligen Artikel.

Layout: Gerd Jüngling. Auflage: 1.450 Stück. Druck: Druckerei JVA Bayreuth. Redaktionsschluss der Ausgabe Februar/März ist der 08. Januar 2021.